

CFG Lock

Beitrag von „Brumbaer“ vom 31. Mai 2020, 16:33

Bei manchen Boards gibt es keine Option um CFG Lock abzuschalten.

Die Bootloader haben Optionen um das zu umgehen, aber schön ist anders.

Es gibt im Netz eine Anleitung, wie man mit EFI Tool, ifreextract und einem modifizierten Grub, CFG Lock löschen kann. Nicht nur dass schön anders ist, es funktioniert auch nur, wenn die Option in einem bestimmten VarStore gespeichert ist. VarStore ? egal.

CFGLock.efi ist eine EFI Tool, dass man in Opencore einbindet (in Tools auf der EFI Partition kopieren und in der config.plist unter Misc->Tools eintragen) oder über eine EFI Shell startet (habe ich nicht probiert, sollte aber gehen).

Das Opencore muss nicht in der Lage sein macos zu starten, es muss nur seinen Picker öffnen können.

Dort wählt man das Tool an und lässt es arbeiten.

Wenn CFG Lock als Option vorhanden ist - versteckt oder nicht - wird es angezeigt und man gefragt ob man den Wert ändern möchte.

Wenn man y oder Y (möglicherweise z bzw. Z) wählt wird CFG Lock umgeschaltet (von aus auf an bzw. von an auf aus - dass sagen wir jetzt 10 mal schnell hintereinander).

Danach neustarten.

Ich habe nur Mobos von ASRock und Gigabyte zum Testen hier, bei beiden geht es.

Falls es einer einsetzt, wüsste ich gerne ob es geklappt hat - sprich das MoBo eine CFG Lock Option hat.

[CFGLock.efi.zip](#)